

Dermapharm AG

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihre(n) Arzt/Ärztin oder Ihre(n) Apotheker/Apothekerin.

Gebrauchsinformation bitte sorgfältig lesen!

Cloderm Creme 1%

Wirkstoff: Clotrimazol

Zusammensetzung:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:
1 g Creme enthält 0,01 g Clotrimazol

Sonstige Bestandteile:

Sorbitanstearat, Polysorbat 60, Benzylalkohol, gereinigtes Wasser, Cetylpalmitat, Cetylstearylalkohol, 2-Octyl-1-dodecanol

Darreichungsform und Inhalt:

OP mit 20 g und 50 g Creme

Breitspektrum-Antimykotikum

Pharm. Unternehmer:

Dermapharm AG
Luise-Ullrich-Straße 6
82031 Grünwald
Tel.: 0 89/64 18 6-0
Fax: 0 89/64 18 6-130

Hersteller:

mibe GmbH Arzneimittel
Münchener Straße 15
06796 Brehna
(ein Tochterunternehmen der Dermapharm AG)

Anwendungsgebiete:

Pilzinfektionen der Haut durch Dermatophyten, Hefen (z. B. Candida-Arten), Schimmelpilze und andere wie Malassezia furfur sowie Infektionen durch Corynebakterium minutissimum. Diese können sich äußern als Mykosen der Füße, Mykosen der Haut und der Hautfalten, Pityriasis versicolor, Erythrasma, oberflächliche Candidosen.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie Cloderm Creme 1% nicht anwenden?

Cloderm Creme 1% darf nicht angewendet werden bei einer Überempfindlichkeit gegen Clotrimazol.

Bei Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol empfiehlt es sich, anstelle der Creme eine cetylstearylalkoholfreie Darreichungsform zu verwenden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Clotrimazol sollte aus Vorsicht nicht in der Frühschwangerschaft angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Welche anderen Arzneimittel beeinflusst Cloderm Creme 1%?

Clotrimazol vermindert die Wirksamkeit von Amphotericin und anderen Polyenantibiotika (Nystatin, Natamycin).

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt **Cloderm Creme 1%** nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da **Cloderm Creme 1%** sonst nicht richtig wirken kann.

Wieviel von Cloderm Creme 1% und wie oft sollten Sie Cloderm Creme 1% anwenden?

Die Creme wird 2-3mal täglich dünn auf die erkrankten Stellen aufgetragen und eingerieben. Es genügt meist eine kleine Menge Creme (ca. 1/2 cm Stranglänge) für eine etwa handtellergroße Fläche.

Wie lange sollten Sie Cloderm Creme 1% anwenden?

Wichtig für den Behandlungserfolg ist eine regelmäßige und ausreichend lange Anwendung der Creme. Die Behandlungsdauer ist unterschiedlich; sie hängt u. a. ab vom Ausmaß und der Lokalisierung der Erkrankung. Um eine komplette Ausheilung zu erreichen, sollte die Behandlung mit der Creme nicht nach dem Abklingen der akuten entzündlichen Symptome oder der subjektiven Beschwerden abgebrochen werden, sondern bis zu einer Behandlungsdauer von mindestens 4 Wochen fortgeführt werden.

Pityriasis versicolor heilt im allgemeinen in 1-3 Wochen und Erythrasma in 2-4 Wochen ab. Bei Fußpilz sollte – um Rückfällen vorzubeugen – und trotz rascher subjektiver Besserung ca. 2 Wochen über das Verschwinden aller Krankheitszeichen hinaus weiter behandelt werden. Nach jedem Waschen sollten die Füße gründlich abgetrocknet werden (Zehenzwischenräume).

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Cloderm Creme 1% auftreten?

Gelegentlich können Hautreaktionen (z. B. Brennen, Stechen) vorkommen.

Bei Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol können allergische Reaktionen an der Haut auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt/Ihrer Ärztin oder Ihrem Apotheker/Ihrer Apothekerin mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfallsdatum des Arzneimittels ist auf der Tube und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand der Information:

Oktober 2003

G100072
Code 257

Recycling-Papier aus 100% Altpapier. Spart Energie und Rohstoffe. Ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.



10/08